

2. Bundesliga Süd, 4. Runde vom 12.12.2010:
SK Schmiden/Cannstatt I – SC Böblingen 4 : 4

Erster Punktgewinn in dieser Saison

In der Vergangenheit haben wir uns viele spannende Oberligaduelle mit den Böblingern geliefert – oftmals entscheidend über den Aufstieg in die zweite Liga und oftmals erfolgreich für uns. Seit einigen Jahren hat Böblingen jedoch die Mannschaft deutlich verstärkt und sich in der 2. Bundesliga gehalten. Heute gingen sie als klarer Favorit ins Rennen.

Aber vor allem Dank starker Leistungen an den vorderen Brettern konnten wir mithalten. Thilo Kabisch hatte am Spitzenbrett gegen den Franzosen Anthony Wirig gute Chancen auf mehr als den letztlich erzielten halben Punkt, während Oliver Niklasch am Nebenbrett die Position mit einem Minusbauern gegen Großmeister Dimitri Bunzmann Remis hielt. Zwei volle Punkte fuhren unsere Bretter 3 und 4 ein: Der Böblinger Cyril Marzolo unterschätzte Mark Trachtmanns Gegenchancen in einer unklaren Position und Mathias Holzhäuer profitierte von einem groben Schnitzer seines Gegenübers Ralf Müller.

Weniger erfreulich lief es an den hinteren Brettern. Hier konnte sich nur Thomas Witke einen Vorteil erarbeiten, der jedoch nicht zum Sieg gegen Martin Böhm ausreichte. Markus Löhr geriet mit den schwarzen Steinen frühzeitig unter Druck und musste sich am Ende Karsten Volke geschlagen geben. Auch Steffen Eisele am Nebenbrett unterlag in der längsten Begegnung des Tages dem Böblinger David Ortmann. Martin Krockenberger verteidigte eine leicht schlechtere Position gegen Rene Dausch umsichtig und erzielte einen halben Punkt.

Damit haben wir erfreulicherweise den ersten Mannschaftspunkt eingefahren, der Hoffnung auf mehr macht. Im neuen Jahr wartet mit dem Tabellenzweiten Baden Baden II die nächste schwere Aufgabe auf uns.

Markus Löhr, Mannschaftsführer